Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 15 (1899)

Heft: 10

Rubrik: Verbandswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Wodensprud: Der Menich erfahrt, er fei auch wer er mag. Gin fehtes Gluck und einen lehten Eag.

Verbandswesen.

Die Generalversammlung des Schweizerifden Schreiner. meistervereins findet Sonn= tag den 4. Juni in St. Gallen statt.

Berein schweizer. Sattler. meister. Die Anregung zur

Gründung eines schweizerischen Verbandes der Sattlermeister ist auf guten Boben gefallen. Rund 150 Sattlermeister aus 21 Kantonen haben Zustimmungs= erklärungen gegeben, so daß Herr Jos. Schell-Nuß-baumer in Zürich auf Sonntag den 11. Juni vor-mittags 10 Uhr die konstituierende Versammlung in

den Gasthof zum Wilden Mann in Aarau einberuft. Zweck der Genofsenschaft ift die Hebung des Sattler= handwerks im allgemeinen, Förderung der Kollegialität unter sämtlichen Sattlermeistern der Schweiz und Wahrung der geistigen und materiellen Interessen in allen den Beruf sördernden Angelegenheiten.

Bur Erreichung dieses Zweckes stellt sich die Ge-nossenschaft zunächst folgende Aufgaben: a) Pflege freundlicher und aufrichtiger Kollegialität

unter den Meistern;

b) Wahrung der materiellen Interessen gegenüber Behörden, Publikum und Lieferanten;

c) Konsequente Durchführung und strenge Aufrecht= erhaltung von Beschlüssen der Generalversamm=

lung, sowie zwischen Meister und Arbeiter getroffenen Vereinbarungen nach beiden Seiten hin und geschlossenes Zusammenwirken gegen Ueber=

tretungen und Uebergriffe; Wahrung der beruflichen Ausbildung; Allfällige Gründung einer Krankenkasse;

Beitrittserklärung zu einer Fachzeitung als Vereinsorgan ;

Einführung von Schiedsgerichten.

Eine Versammlung der Schreiner von Bellinzona und Umgebung beschloß 1. eine Kommission zu er= nennen, die auf friedlichem Wege von den Meistern den Zehnstundentag erlangen soll. 2. die Agitation im ganzen Kanton an die Hand zu nehmen und die Schreiner zu organisieren.

Gustav Pfrommer's (Tapezierer, Zürich) verwandelbarer Divan.

(Gingefandt.)

Divan verwandelbar

- 1. in ein Dampfschwitbett;
- 2. in ein Chaiselongue;
- 3. in ein einschläfiges Bett ;
- 4. in ein zweischläfiges Bett.

Zur Verwandlung des Divans in ein Dampf= schwizbett sind die in Charnieren beweglichen Füße auf 23 cm höher zu stellen und die Polsterung ent= sprechend zurückzulegen, damit das Dampsschwitzbett